1.1.2010 - Radio Vatican

Zwanzig Priester in Uganda haben sich von der katholischen Kirche losgesagt

Zwanzig Priester haben sich von der katholischen Kirche losgesagt und wollen ihre eigene Kirche gründen. Hintergrund ist, dass sie heiraten wollen bzw. es schon getan haben und die Zölibatsverpflichtung in der römisch-katholischen Kirche nicht mehr anerkennen wollen. Die Regierung in Kampala hat angekündigt, die neue Gruppe darauf zu überprüfen, ob sie verfassungskonform ist; ansonsten werde die Gruppe verboten. An der Spitze der neuen Struktur steht ein früherer katholischer Priester aus Sambia, der im gerade vergangenen Jahr exkommuniziert worden ist. Er hatte eine Gruppe namens „Katholisch-Apostolische Kirche von Sambia“ gegründet, die verheiratete Priester zulässt. (ap)

http://www.vaticanradio.org/tedesco/newsted.htm
Zuletzt geändert am 02.01.2010